



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2008 Nr. 23](#)
Veröffentlichungsdatum: 30.06.2008
Seite: 542

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Führung von akademischen Graden

221

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Führung von akademischen Graden

Vom 30. Juni 2008

Aufgrund des § 69 Abs. 6 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 ([GV. NRW. S. 474](#)), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Neuregelung des Kunsthochschulrechts vom 13. März 2008 ([GV. NRW. S. 195](#)), wird verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung über die Führung von akademischen Graden vom 31. März 2008 ([GV. NRW. S. 375](#)) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Inhaberinnen und Inhaber der nachstehend genannten russischen Doktorgrade können anstelle der im Herkunftsland verliehenen Bezeichnung die Bezeichnung „Dr.“ ohne fachlichen Zusatz, jedoch mit Angabe der verleihenden Einrichtung, führen:

kandidat biologiceskich nauk
kandidat chimiceskich nauk
kandidat farmacevticeskich nauk
kandidat filologiceskich nauk
kandidat fiziko-matematiceskich nauk
kandidat geograficeskich nauk
kandidat geologo-mineralogiceskich nauk
kandidat iskusstvovedenija
kandidat medicinskich nauk
kandidat nauk (architektura)
kandidat psihologiceskich nauk
kandidat selskochozjajstvennych nauk
kandidat techniceskich nauk
kandidat veterinarnych nauk.“

2. In § 2 wird nach Absatz 2 folgender Absatz 3 eingefügt; der bisherige Absatz 3 wird zu Absatz 4:

„(3) Inhaber von folgenden Doktorgraden

1. Australien: „Doctor of ...“ (mit jeweils unterschiedlicher Abkürzung)
2. Israel: „Doctor of ...“ (mit jeweils unterschiedlicher Abkürzung)
3. Japan: „Doctor of ...“ (hakushi ...)
4. Kanada: „Doctor of Philosophy“ (Abkürzung „Ph.D.“)

können anstelle der im Herkunftsland zugelassenen oder nachweislich allgemein üblichen Abkürzungen die Abkürzung „Dr.“ jeweils ohne fachlichen Zusatz und Herkunftsbezeichnung führen.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 30. Juni 2008

Der Minister
für Innovation, Wissenschaft,
Forschung und Technologie
des Landes Nordrhein-Westfalen

Prof. Dr. Andreas P i n k w a r t

GV. NRW. 2008 S. 542